

Medienmitteilung vom 3. November 2018

Solothurn: Mann mit Stichwaffe schwer verletzt – die Polizei sucht Zeugen

Am frühen Samstagmorgen ist im Bereich des Volkshaus in Solothurn ein Mann mit einer Stichwaffe schwer verletzt worden. Derzeit ist unklar, wie sich dieser die Verletzungen zugezogen hat. Zur Klärung des Hergangs und der Umstände ist eine Untersuchung eingeleitet worden. Die Polizei sucht Zeugen.

Am Samstag, 3. November 2018, kurz vor 0.30 Uhr, wurde die Alarmzentrale der Kantonspolizei Solothurn über eine Auseinandersetzung einer Gruppe von Eritreer im Bereich des Volkshaus in Solothurn informiert. Beim Eintreffen der Patrouillen löste sich die Auseinandersetzung auf und im Zuge der Nahfahndung fand die Polizei einen 20-jährigen Eritreer mit einer Stichverletzung auf. Umgehend wurde der Verletzte mit einer Ambulanz in ein Spital gebracht. Wie sich der Mann die Verletzungen zugezogen hat, ist derzeit nicht bekannt. Zur Klärung des Hergangs und der Umstände haben Polizei und Staatsanwaltschaft Kanton Solothurn entsprechende Ermittlungen aufgenommen.

Zeugen gesucht

Personen, die in der Nacht auf Samstag im Bereich um das Volkshaus in Solothurn Beobachtungen gemacht haben, die im Zusammenhang mit der Auseinandersetzung oder dem verletzten Mann stehen könnten, werden gebeten, sich bei der Kantonspolizei Solothurn in Solothurn zu melden, Telefon 032 627 71 11.

Für Rückfragen: Thomas Kummer, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien@kapo.so.ch
Medienmeldungen unter www.polizei.so.ch, Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.
Folgen Sie uns auch auf  